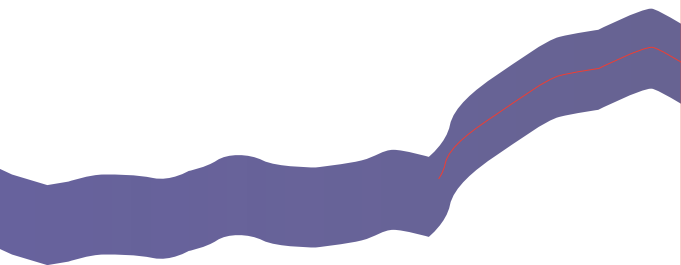


Cinéma Lenk
präsentiert:

3. – 12. Juli 2026
30. Kino-Openair
Zweisimmen





Das Programm auf einen Blick

Die Vorstellungen beginnen jeweils um 21.30 Uhr bei der **Bahnhofstrasse**.

Freitag, 3. Juli 2026 Drama
La double vie de Véronique (F/d) Regie: K. Kieslowsky

Samstag, 4. Juli 2026 Komödie
Das Kanu des Manitu (D) Regie: Michael Herbig

Sonntag, 5. Juli 2026 Komödie
Hallo Betty (Dial) Regie: Pierre Monnard

Montag, 6. Juli 2026 Dokumentation
Extrawurst (D) Regie: Marcus Rosenmüller

Dienstag, 7. Juli 2026 Drama
The English Patient (E/d) Regie: Anthony Minghella

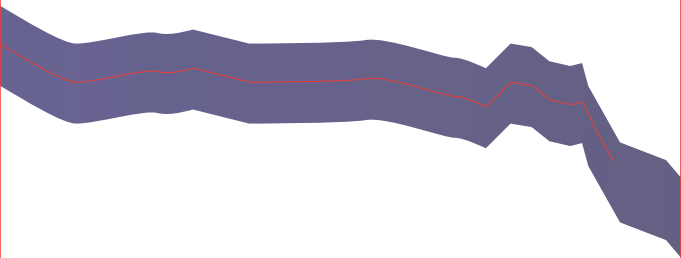
Mittwoch, 8. Juli 2026 Natur
Le Chant des Forêts (D) Regie: Vincent Munier

Donnerstag, 9. Juli 2026 Familie
Minions & Monsters (D) Regie: Pierre Coffin

Freitag, 10. Juli 2026 Drama
Heldin (Dialekt) Regie: Petra Volpe

Samstag, 11. Juli 2026 Drama
Il Postino (I/d) Regie: Michael Redford

Sonntag, 12. Juli 2026 Sport
Downhill Skiers (D/d) Regie: Gerald Salmina



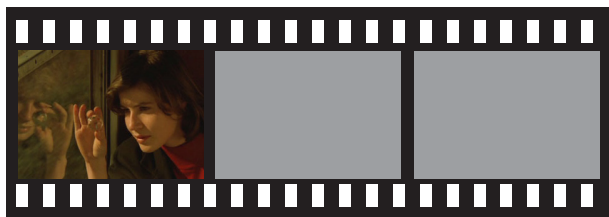
Freitag,

3. Juli 2026

21.30 Uhr

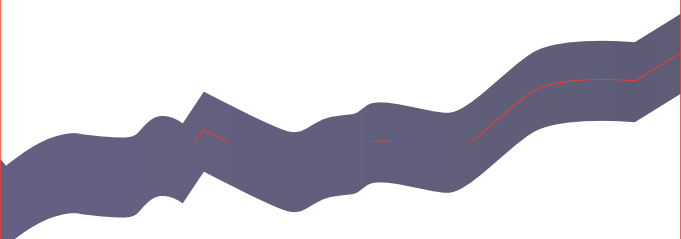
„La double vie de Véronique“

F, Pol 1991/ F/d (Spieldauer: 1 Std. 50 Min.)



Sie heissen Véronique und Veronika. Sie sehen sich zum verwechseln ähnlich. Veronika ist Sängerin, Véronique Musiklehrerin. Sie leben ihre ähnlichen Leben ohne dass die eine von der anderen weiss. Veronika in Warschau, Véronique in Paris. Als Veronika an einem Herzfehler stirbt, nimmt auch das Leben von Véronique eine unerwartete Wendung.

Zum 30. Todestag von Regisseur Krzysztof Kieslowski



Samstag,

4. Juli 2026

21.30 Uhr

„Das Kanu des Manitu“

D, 2025 / D (Spieldauer: 1 Std. 55 Min.)

Abahachi, der Häuptling der Apachen (Michael Bully Herbig), und sein weisser Blutsbruder Ranger (Christian Tramitz) kämpfen unermüdlich für Frieden und Gerechtigkeit. Die Fortsetzung von «Der Schuh des Manitu».



Sonntag,

5. Juli 2026

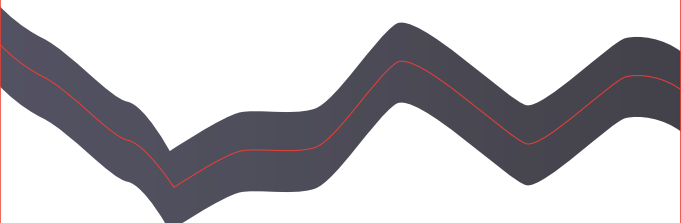
21.30 Uhr

„Hallo Betty“

CH, 2025 / Dialekt (Spieldauer: 1 Std. 40 Min.)

Wir schreiben das Jahr 1956. Werbetexterin Emmi Creola (Sarah Spale) soll die Produkte einer Speiseölfirma vermarkten und erfindet dabei gegen den Widerstand ihrer Agentur die Kunstfigur Betty Bossi. Die «Köchin und Hausfrau der Nation» wird schon bald populär und erhält jede Menge Fanpost. Viele Leute glauben, dass es Frau Bossi tatsächlich gibt. Die bis anhin eher zurückhaltende Emmi gerät unverhofft ins Rampenlicht der Öffentlichkeit. Das neue Promileben als Schweizer Kochikone ist aufregend, aber auch kräftezehrend.





Montag,

6. Juli 2026

21.30 Uhr

„Extrawurst“

D, 2026 / E/df (Spieldauer: 1 Std. 40 Min.)

In einem Tennisclub irgendwo in der deutschen Provinz steht das alljährliche Sommerfest an. An der Mitgliederversammlung, stramm geleitet von Heribert, geht es um die Vorbereitungen – eigentlich reine Formsache. Bis Melanie vorschlägt, einen zweiten Grill zu organisieren: aus Rücksicht auf ihren Tennispartner Erol, das einzige muslimische Mitglied des Clubs. Die gut gemeinte Idee löst unerwartete Unruhe aus und führt zu einem turbulenten Schlagabtausch.



Dienstag,

7. Juli 2026

21.30 Uhr

„The English Patient“

GB, 1996 / E/d (Spieldauer: 2 Std. 40 Min.)

Italien während des Zweiten Weltkriegs: In einem verlassenen Kloster pflegt die Schwester Hana (Juliette Binoche) den ungarischen Grafen Almásy (Ralph Fiennes), der mit seinem Flugzeug von den Nazis abgeschossen wurde und bis zur Unkenntlichkeit verbrannt ist. Ganz allmählich beginnt sich Almásy an seine tragische Romanze mit der verheirateten Katharine zu erinnern.

Auszeichnungen: 9 Oscars 1997

30 Jahr-Jubiläum





Herzlichen Dank an alle UnterstützerInnen!

Diakunden:

Papeterie Pfander, Schletti Holzbau, AS Garagen, Coop, Physio Balance, Moosmann Garage, Claro, Zeller Sanitär, Höhlen Bed&Baby, Kurt Trachsel AG, Securitas, Pfister Animaflor, Zahnarztpraxis Kunz, Papeterie Matti, Augenoptik Kochsiek

Sponsoren:

Ingenieurbüro Hanimann, Zweisimmen
Die Mobiliar-Versicherungen & Vorsorge, Zweisimmen
Raiffeisenbank Obersimmental, Zweisimmen
Rufener Kanalreinigung AG, Zweisimmen
Brasserie «Zur Simme», Zweisimmen
Gstaad-Saenenland Tourismus
T&R Oberland AG, Lenk – Gstaad - Spiez
Zimmerei Kunz, Zweisimmen

Co-Sponsoren:



Veranstalter:

CINEMA LENK





Cinéma Lenk
präsentiert:

3. – 12.7.2026

ZWEISIMMEN

KINO-OPENAIR

Verpflegung

Im **Openair-Gelände** offeriert Ihnen vor den jeweiligen Vorstellungen und in der Pause der Kino-Kiosk diverse Snacks und Getränke.

Eintrittspreise

Einzeleintritt	Fr. 15.–
Kinder bis 16 Jahre	Fr. 12.–

Kein Vorverkauf, Billette mit Bargeld an der Abendkasse!

Die Filmvorführungen finden bei jeder Witterung im eigentlichen Sinne eines **Freiluft-Kinos** auf offenem Gelände statt. Wir empfehlen Ihnen, warme Kleider anzuziehen und eventuell eine Wolldecke mitzubringen. Ansonsten empfiehlt sich das Cinéma Lenk für wetterfeste Vorstellungen.

**Gönnen Sie sich das ganz besondere Erlebnis –
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Mittwoch,

8. Juli 2026

21.30 Uhr

„Das Flüstern der Wälder“

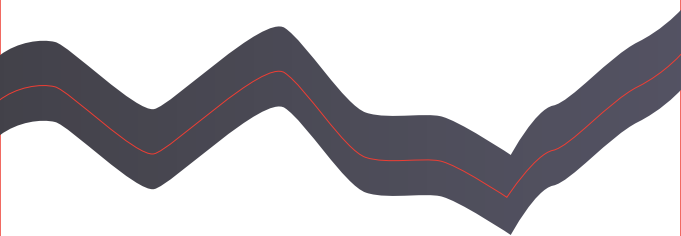
F, 2025/ D (Spieldauer: 1 Std. 35 Min.)

Tief in den Wäldern der Vogesen hat der Regisseur von seinem Vater gelernt, die Spuren der Tiere zu lesen und zu erkunden, wo sie fressen, jagen, ihre Nester bauen und schlafen. Nun ist es an der Zeit, dieses Wissen an Simon, Vincents Sohn, weiterzugeben.

Versteckt unter Bäumen verbringen Grossvater, Vater und Sohn zahlreiche Nächte draussen, beobachtend, den vielfältigen Geräuschen lauschend. Und wir entdecken mit ihnen Hirsche, Eulen, Füchse und Luchse – und manchmal sogar das Flügelschlagen eines sehr seltenen Tieres: des Auerhahns.



Filmsponsor:
Animaflor Gartenbau,
Zweisimmen



Donnerstag,

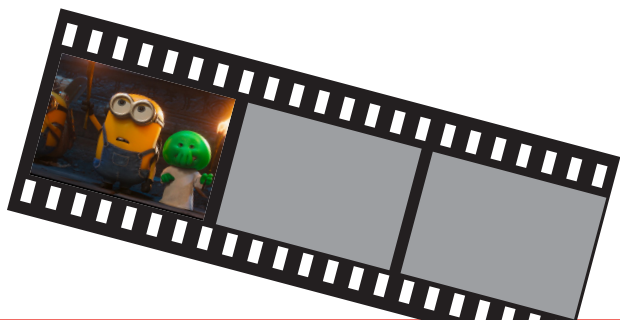
9. Juli 2026

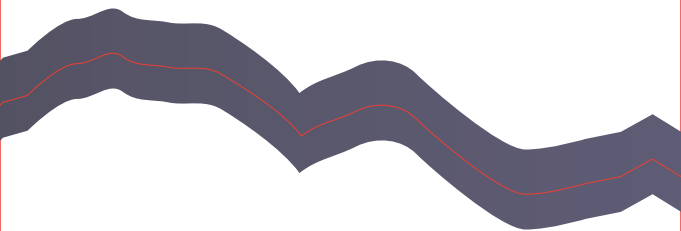
21.30 Uhr

„Minions & Monsters“

USA, 2026 / Deutsch (Spieldauer: 1Std. 40 Min.)

Die abgefahrene, aberwitzige und natürlich absolut wahre Geschichte von den Minions und wie sie Hollywood erobern, Filmstars werden, alles verlieren, Monster auf die Welt loslassen und sich dann heldenhaft daranmachen, den Planeten vor genau dem Chaos zu retten, das sie selbst angerichtet haben.





Freitag,

10. Juli 2026

21.30 Uhr

„Heldin“

CH, 2025/ Deutsch (Spieldauer: 1 Std. 35 Min.)



Die Pflegefachfrau Floria arbeitet mit Leidenschaft und Professionalität auf der chirurgischen Abteilung eines Kantonsspitals. Bei ihr sitzt jeder Handgriff, sie hat auch in Stresssituationen ein offenes Ohr für die Patientinnen und Patienten und ist im Notfall sofort zur Stelle – idealerweise. Doch in der harten Realität ihres schwer kalkulierbaren Alltags sieht es oft anders aus. Als sie an diesem Tag ihre Spätschicht antritt, fällt auf der voll belegten, unterbesetzten Station auch noch eine Kollegin aus.

**Auszeichnungen: Bester Schweizer Film 2026
Prix Walo 2026**

Samstag,

11. Juli 2026

21.30 Uhr

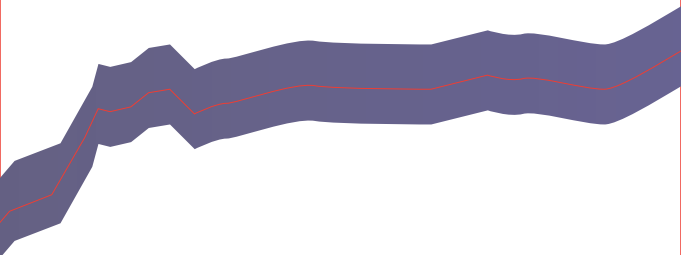
„Il Postino“

I, 1994/ I/d (Spieldauer: 1 Std. 45 Min.)

Der berühmte chilenische Dichter Pablo Neruda (Philippe Noiret) geht ins Exil auf eine italienische Insel. Eigens für ihn wird ein neuer Briefträger eingestellt. Der schüchterne Mario (Massimo Troisi) befreundet sich mit dem weltläufigen Poeten und gewinnt mit dessen Hilfe das Herz der schönen Beatrice (Maria Grazia Cucinotta). Doch als Mario sich auch Nerudas Kampf gegen das soziale Unrecht zu Eigen macht, kommt es zu einer Katastrophe.

Filmsponsor:
Ingenieurbüro
Haniman,
Zweisimmen





Sonntag,

12. Juli 2026

21.30 Uhr

„Downhill Skiers“

A, 2025/ Deutsch (Spieldauer: 2 Std.)

Wenn du gewinnen willst, musst du dich zwingen schneller zu fahren, als dir lieb ist. Die Piste gibt nicht nach, dein Körper ist der schwache Punkt! Erlebe den Kampf gegen die Grenzen der Geschwindigkeit allein gegen alle! Eine Abfahrt ist zwei Minuten Skifahren am Limit, ein Kraftakt zwischen Triumph und Tragödie. **Mit dem 3-fachen Olympiasieger Franjo von Allmen!**

